

Heißes Thermalwasser in der Bohrung in Pfullendorf gefunden

Heißes Thermalwasser in der Bohrung in Pfullendorf gefunden

4. Juli 2013

Die Bohrung zur Wärmeversorgung der Generaloberst-von-Fritsch-Kaserne im oberschwäbischen Pfullendorf ist fündig. In 1.560 Meter Tiefe ist man auf 65 Grad Celsius heißes Thermalwasser gestoßen.

Nach Aussagen des betreuenden Geologen, Friedrich Cammerer von Hydro-Data folgen jetzt die Fördertests, bevor die zweite Bohrung auf dem Kasernengelände beginnt. Die zweite Bohrung soll Ende Juli bzw. Anfang August beginnen.

Mit der gewonnenen geothermischen Energie sollen 96 Prozent des Wärmeenergiebedarfs der Kaserne gedeckt werden, wie Oberstleutnant Wolfgang Fetsch gegenüber der Schwäbischen Zeitung erläutert. Der Beginn der Wärmeversorgung ist momentan für Ende 2014 bzw. Anfang 2015 geplant. (js)

Quelle:

[Schwäbische Zeitung](#) [1]

Schlagworte: [Bundeswehr](#) [2], [Pfullendorf](#) [3], [Wärmeversorgung](#) [4],
[Hydrogeothermie](#) [5]

Quellen-URL:

<https://www.tiefegeothermie.de/news/heisses-thermalwasser-in-der-bohrung-in-pfullendorf-gefunden>

Verweise:

- [1] http://www.schwaebische.de/home_artikel,-Geothermie-Bohrungen-dauern-ein-Jahr-laenger-als-geplant-_arid,5462037.html
- [2] <https://www.tiefegeothermie.de/schlagworte/bundeswehr>
- [3] <https://www.tiefegeothermie.de/schlagworte/pfullendorf>
- [4] <https://www.tiefegeothermie.de/schlagworte/waermeversorgung>
- [5] <https://www.tiefegeothermie.de/news/hydrogeothermie>